

Hygienische Handhabung von Stoffwindeln in der Betreuung – Handout für Betreuungseinrichtungen

Erstellt von der **Stephanie Oppitz GmbH (WindelManufaktur)**

17.01.2020

Moderne Stoffwindeln finden immer häufiger den Weg zurück in den Familienalltag. Damit auch in der Betreuung eine hygienisch unbedenkliche Handhabung gewährleistet werden kann, haben wir ein Handout entwickelt. So können Sie die Benutzung von Stoffwindeln korrekt in Ihren Hygieneplan einordnen. Wir richten uns dabei nach dem Rahmenhygieneplan des Länder-Arbeitskreises Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Thüringen¹, auf dem praktisch alle länderbezogenen Rahmenhygienepläne basieren.

So wie empfohlen wird, für die Händehygiene statt Papiertücher personenbezogene Handtücher zu verwenden², können Stoffwindeln als Element einer **umweltbewussten Erziehung der Kinder im Sinne von Abfallvermeidung und Schonung von Ressourcen** gesehen werden.

¹ <https://www.kita-gesundheit.de/wp-content/uploads/2013/06/weblinks-rahmenhygieneplan.pdf>

² <https://www.kita-gesundheit.de/wp-content/uploads/2013/08/Haendehygiene.pdf> (S. 3)

Bezug im Rahmenhygieneplan	Empfehlung für Stoffwindeln	Identisch mit Einwegwindeln?
Die Verwendung von Einmalhandschuhen ist bei vorhersehbarem Kontakt mit Ausscheidungen und Blut zu empfehlen. Wenn dabei Handschuhe getragen werden, müssen die Hände auch nach Ablegen der Handschuhe desinfiziert werden. (S. 7)	Ggf. kann die Betreuungsperson zum Windelwechsel Einmalhandschuhe verwenden.	ja
Einwegwindeln sind mit dem Hausmüll in der Kindertagesstätte zu entsorgen. (S. 11)	Eventueller Stuhl wird mit dem Windelvlies ³ im Hausmüll entsorgt.	ja
Die gezielte Desinfektion ist dort erforderlich, wo Krankheitserreger auftreten und Kontaktmöglichkeiten zur Weiterverbreitung bestehen (S. 6) Die hygienische Händedesinfektion ist erforderlich nach Kontakt mit Stuhl, Urin, Erbrochenem, Blut und anderen Körperausscheidungen (z.B. nach dem Windeln oder Maßnahmen in Zusammenhang mit der Toiletten-/Töpfchenbenutzung durch Kinder). (S. 7)	Nach jedem Windelwechsel wird eine gezielte Desinfektion vorgenommen.	ja
Wickeltische und Säuglingswaagen sind nach jeder Benutzung desinfizierend zu reinigen (Desinfektion kann entfallen, wenn Einmalunterlagen verwendet und nach jeder Benutzung gewechselt werden). (S. 9)	Der Wickeltisch wird nach jeder Benutzung desinfizierend gereinigt.	ja
Windelbehälter für schmutzige Windeln sind täglich zu leeren und nach erfolgter Desinfektion zu reinigen. Mülltüten mit Einwegwindeln sind mit dem Hausmüll zu entsorgen. (S. 9)	Benutzte Windeln werden täglich von den Eltern mitgenommen. Sowohl Aufbewahrung als auch Windeln werden hygienisch gereinigt.	nein, adäquate Lösung möglich, siehe nächste Zeile
Das Einsammeln und der Transport gebrauchter Wäsche soll in reißfesten, ausreichend keimdichten, ggf. feuchtigkeitsdichten Textil- oder Foliensäcken bzw. Wäschebehältern erfolgen. (S. 10)	Benutzte Windeln werden in einem reißfestem, keim- und feuchtigkeitsdichtem „Wetbag“ (Polyurethanlaminiertes ⁴ Stoffbeutel) aufbewahrt.	Lösung entspricht der Empfehlung für gebrauchte Wäsche
Falls Wäsche in der Einrichtung selbst gewaschen wird, ist auf eine Trennung von Schmutzwäsche und sauberer Wäsche zu achten. Saubere Wäsche darf nicht im Schmutzwäschebereich getrocknet werden. (S. 10)	Saubere Stoffwindeln werden getrennt von benutzten Stoffwindeln aufbewahrt.	Lösung entspricht der Empfehlung für gebrauchte Wäsche
Handtücher, Waschlappen, Bettwäsche u. ä. - Behandlung mit 60°C-Waschgang (S. 10)	Benutzte Stoffwindeln wie auch Wetbag werden bei 60°C gewaschen.	Lösung entspricht der Empfehlung für gebrauchte Wäsche
Mit infektiösen Ausscheidungen verunreinigte Wäsche soll (...) mit einem desinfizierenden Waschverfahren gewaschen werden. (S. 10)	Im Falle von infektiösen Ausscheidungen werden Stoffwindeln bei 90°C bzw. bei 60°C mit Sauerstoffbleiche gewaschen ⁵ .	Lösung entspricht der Empfehlung für gebrauchte Wäsche

³ Ein Windelvlies ist ein Papiervlies, welches zur leichteren Stuhleentsorgung auf die Saugelinge gelegt wird.

⁴ Polyurethanlaminat (PUL) wird im klinischen Bereich z. B. als Matratzenschutz eingesetzt, ist wasserundurchlässig, desinfizierbar und dicht gegen Keime, Milben und Staub.

⁵ Dies entspricht den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen einer hygienischen Textilreinigung im Privathaushalt. (Quelle: Bockmühl, D., Schages, J., Rehberg, L. Laundry and Textile Hygiene in healthcare and beyond. In: microbial cell. July 2019, Vol. 6 No. 7, pp. 299-306.)